

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Senatorin für Bildung und Wissenschaft

Beiblatt zum Amtsblatt
verwaltungsinterne Ausschreibung

Auskunft erteilt
Marianne Schmidt
Zimmer 212
T 0421 361-2475
F 0421 496-2475

E-Mail
marianne.schmidt@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen 112-11
(bitte bei Antwort angeben)

Informationsschreiben Nr. 108/2014

Bremen, 11.06.2014

Stellenausschreibung

Das Land Bremen ist ein moderner Wissenschafts- und Technologiestandort. Bremen und Bremerhaven verfügen heute über ein differenziertes Wissenschaftssystem mit sechs Hochschulen und 20 außerhochschulischen Forschungsinstituten, in denen ca. 3.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler arbeiten. Die Aufgaben des Wissenschaftsressorts liegen in der Mitgestaltung der Zukunft von Forschung und Lehre und der Impulse für regionale Innovation. Die zu besetzende Stelle ist im Bereich der Fachhochschulen, explizit der Hochschule Bremen, angesiedelt und soll zugleich die Umsetzung und Administrierung des Hochschulpaktes 2020 unterstützen, an dem sich das Land Bremen seit 2007 aktiv beteiligt.

Bei der Senatorin für Bildung und Wissenschaft ist im Referat 31 - Hochschulen - zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters
Besoldungsgruppe: A 12 BremBesO bzw. Entgeltgruppe EG 12 TV-L

mit voller Wochenarbeitszeit zu besetzen.

Der Arbeitsplatz umfasst die folgenden Aufgaben:

- Institutionelle Betreuung der Hochschule Bremen
- Angelegenheiten der Fachbereiche, Studiengänge und Professuren
- Grundsätzliche übergreifende Angelegenheiten im Fachhochschulbereich
- Weiterentwicklung und Umsetzung des Hochschulpaktes 2020
- Angelegenheiten des Seefahrtsbildungswesens und der Ständigen Arbeitsgemeinschaft der Küstenländer für das Seefahrtsbildungswesen (StAK)

Vorausgesetzt werden:

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, abgeschlossene Ausbildung zur/m Verwaltungsfachwirt/in oder eine gleichzubewertende berufliche Qualifikation
- Mehrjährige Verwaltungserfahrung mindestens nach Besoldungsgruppe A 10 / EG 10.



Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestellen Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9.00 - 14.00 Uhr

Kenntnisse und Erfahrungen im Wissenschaftsbereich, vorzugsweise im bremischen Hochschulwesen, bzw. in einem wissenschaftsnahen Bereich, sind erwünscht.

Die Aufgaben werden im Team von Referentinnen/Referenten und Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeitern wahrgenommen. Sie setzen die Bereitschaft zur Einarbeitung in neue, sich verändernde Aufgabengebiete und Entwicklungen im Hochschul- und Wissenschaftsbereich voraus. In Kenntnis und Anwendung des Hochschulrechts, weiterer rechtlicher Grundlagen und einer modernen Verwaltungspraxis wird die selbstständige Bearbeitung der Aufgaben erwartet und gefordert, darunter unter anderem die Erarbeitung von Stellungnahmen, die Auswertung von Berichten, Daten und Kennzahlen.

Erwartet werden:

- Gute Kenntnisse in Personalangelegenheiten der öffentlichen Verwaltung
- Fähigkeit zur Darstellung komplexer Sachverhalte
- Organisations- und Koordinierungsgeschick sowie Kommunikationsfähigkeit,
- Eigeninitiative und die Fähigkeit zur Kooperation, Bereitschaft zur Teamarbeit,
- Kreativität, Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit und Flexibilität
- Gute Kenntnisse und sicherer Umgang mit den Office-Programmen

Haben Sie Interesse?

Dann senden Sie bitte die üblichen Bewerbungsunterlagen (u. a. aktuelle Zeugnisse oder Beurteilungen, Lebenslauf) bis zum

01.07.2014

an

**Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
OKZ 112-11
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen
Kennziffer: 31-31 / 2014 (bitte unbedingt angeben)**

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß §15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Walter, Tel.: 0421 / 361-6864 zur Verfügung.

Es können sich auch Teilzeitkräfte bewerben

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen werden nicht erstattet.

Im Auftrag

gez. Schmidt